

---

Anfrage Nr.: AF1812/21

Datum: 22.10.2021

## **A N F R A G E**

**SPD-Fraktion**

### **Gegenstand:**

Abstellen abgeschleppter Fahrzeuge in Wohngebieten

### **Einleitung:**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

durch einen Anwohner wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass auf der Muldaer Straße im Stadtteil Kleinpestitz offenbar abgeschleppte Kraftfahrzeuge abgestellt werden (so zuletzt am 12. Oktober 2021). Augenscheinlich wurde dieses von Polizeibehörde und Abschleppunternehmen aus dem Innenstadtbereich dorthin verbracht. Dies stößt im Stadtteil auf verständlichen Unmut, schließlich ist die Stellplatzsituation im betroffenen Areal auch schon ohne „Fremdparker“ durchaus angespannt.

Ich bitte in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

### **Fragen:**

- 1) Wie oft hat die Stadtverwaltung bzw. von ihr beauftragte Unternehmen seit 2018 abgeschleppte Kraftfahrzeuge in den Stadtteil Kleinpestitz verbracht?
- 2) Nach welchen Kriterien wählt die Stadtverwaltung bzw. von ihr beauftragte Unternehmen die Standorte zum Abstellen abgeschleppter Kraftfahrzeuge aus? Warum werden für diesen Zweck offenbar auch reine Wohngebiete genutzt und nicht z.B. in erster Linie Gewerbegebiete mit entsprechenden Parkraumreserven?
- 3) Welche Standorte/Stadteile werden durch die Stadtverwaltung bzw. durch von ihr beauftragte Unternehmen vorrangig zum Abstellen abgeschleppter Kraftfahrzeuge genutzt?

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Engel